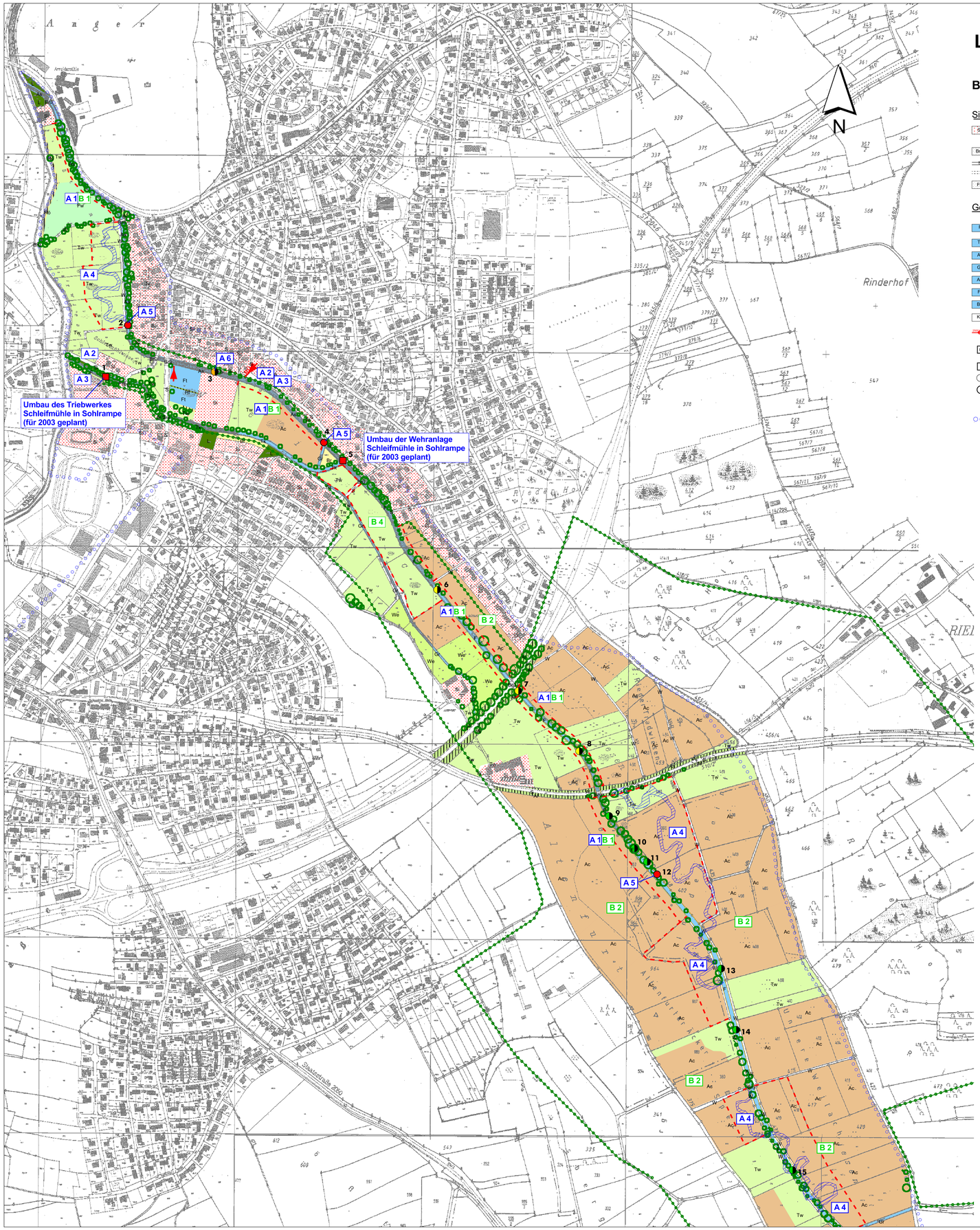

Legende

Bestand

Siedlungs- und Verkehrsflächen

- Sd – Siedlungs-, Industrie- und Gewerbeflächen, Sportplätze
- Bru – Brücke, Steg
- S – Straße u. Weg, befestigt
- Weg, unbefestigt
- Fu – Furt

Gewässer und Wasserbauten

- F – Weilach
- Tk – Triebwerkskanal
- As – Ausleitungsstrecke
- Gr – Graben
- Ag – Altgewässer
- Ft – Fischteich
- B – Quellbach
- Klä – Kläranlage
- Kläranlageneinleitung (EW=Einwohnerwert)
- Triebwerksanlage in Betrieb
- Wehranlage, beweglich
- Sohlrampen, -schwellen
- Sohlabsturz

Durchgängigkeit:
- gut
- eingeschränkt
- mangelhaft
- unpassierbar

- Überschwemmungsgebiet Weilach überschlägig ermittelt

Biotop- und Nutzungstypen

- Röhricht / Schilf
- Altgrasflur
- Hochstaudenflur
- Feuchtwiese
- Talfettwiese
- Weide
- Acker
- Brache
- Streuobst
- Ufergehölze
- Laubgehölz
- Nadelgehölz / Mischbestand

Kataster und Schutzgebiete

- Staatsgrundstücke (Bestand)
- Landkreisgrenze
- Gemarkungsgrenze
- Grenze Landschaftsschutzgebiets-vorschlag

Ziele und Maßnahmen

A Gewässerbett

Entwicklungsziele

- Verbesserung der Wasserqualität
- Erhaltung und Förderung der morphologischen Eigenentwicklung
- Wiederherstellung der biologischen Durchgängigkeit im Gewässer
- Stabilisierung der Gewässersohle

Maßnahmen

- A 1 Erwerb von 10 bis 20 m breiten Uferstreifen zur Gewährleistung einer freien Gewässerlauf-entwicklung – – – Grenze Grunderwerb
- A 2 Rückbau von Ufersicherungen
- A 3 Rückbau von Sohlbefestigungen
- A 4 Renaturierung begradigter Gewässerabschnitte in Anlehnung an historische Karten
- A 5 Umbau bestehender Abstürze in flache Sohlrampen
- A 6 Rückbau und Optimierung bestehender Sohlrampen oder -schwellen
- A 7 Wiederherstellung der biologischen Durchgängigkeit im Bereich von Triebwerksanlagen durch individuelle Lösungen

B Ufer und Aue

Entwicklungsziele

- Stärkung des Retentionsvermögens
- Verbesserung der Lebensraumfunktion
- Erhaltung und Extensivierung der Grünlandnutzung in der Talaue

Maßnahmen

- B 1 Erwerb von 10 bis 20 m breiten Uferstreifen zur Entwicklung naturnaher Ufer und zum Rückhalt gewässerbelastender Stoffe
- B 2 Umwandlung von Ackerflächen in Dauergrünland
- B 3 Renaturierung der Seitenflüsse durch die Gemeinden
- B 4 Erwerb von Auegrundstücken und Entwicklung retentionswirksamer Feuchtlebensräume durch Oberbodenabtrag – – – Grenze Grunderwerb

Geobasisdaten:
© Bayerische Vermessungsverwaltung
(www.geodaten.bayern.de)
Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet.

Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt

II

Gewässerentwicklungsplan Weilach

Fl.-km. 0.00 - 13.2

Vorhaben:	Gewässerentwicklungsplan Weilach Fl.-km. 0.00 - 13.2	Anlage:	3
Vorhabensträger:	Freistaat Bayern		
Landkreis:	Neuburg-Schrobenhausen	Plan-Nr.:	1
Gemeinde:	Aresing, Gachenbach, Schrobenhausen		
Vorhabenskennzeichen (WAL)			
Maßstab: 1:5000	Bestand, Ziele und Maßnahmen	Ausgabe vom	
		Ersatz für	
		Ursprung	
Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt Entwurfsverfasser			Datum, Name
		entw.	14.12.01 Wechselberger
		gez.	14.12.01 Wechselberger
Datum	Unterschrift	gepr.	